

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Weimar





Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du

Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! (Joh 20,29)

Thomas – jeder von uns kennt einen, der so heißt. Unter den Jüngern ist er wohl der Typ, der uns modernen Menschen des 21. Jahrhunderts am nächsten steht.

Er hat Charakter. Er spricht aus, was er nicht versteht. Als die anderen behaupten, sie hätten den Auferstandenen gesehen, reagiert er skeptisch:

„Ehe ich nicht die Nägelmale in seinen Händen spüre und seine Seitenwunde ertaste, kann ich nicht glauben.“

Dafür wird er bis heute „der Ungläubige“ gescholten.

Zu Unrecht. Der auferstandene Christus nimmt ihn in seiner Skepsis ernst. Er darf schauen und ertasten: die Nägelmale, die Seitenwunde.

Erstaunlich, wie persönlich Jesus sich dem Einzelnen zuwendet. Er setzt seelsorgerlich genau da an, wo Thomas nicht weiterkommt.

Der antwortet mit einem unerwarteten Bekenntnis: „Mein Herr und mein Gott.“

Das ist viel mehr, als man in Nägelmalen erkennen und in einer Seitenwunde ertasten kann. Das ist Glaube als Ausdruck einer Personenbeziehung zwischen einem Menschen und Jesus Christus, die getragen ist von dem tiefen Vertrauen, durch ihn gehalten und geführt zu sein: umhüllt von seiner Liebe.

Das kann man weder ertasten noch durch Anschauen erfahren. Folgerichtig werden von Jesus die glücklich genannt, die „nicht sehen und doch glauben“, denn die Christusbeziehung wird stark und wächst, wo



sein Wort gehört, wo regelmäßig gebetet, wo die Gemeinschaft der Gläubigen nicht verachtet, wo die Wegzehrung an seinem Tisch empfangen wird.

Dafür haben wir einmal in der Woche Ostern: am Sonntag.

Dabei hilft uns – immer wiederkehrend – das Kirchenjahr: die Karwoche, das Osterfest, die Passionsmusiken und der musikalische Osterjubel, denn darin will der Auferstandene auch uns berühren und unserem Glauben Kraft verleihen, damit Gewissheit, Freude und Frieden in uns wachsen können, die Liebe zu Gott und den Mitmenschen intensiver wird, die Gleichgültigkeit und Resignation abnehmen, die Vergebungsbereitschaft größer wird, die Hoffnung auf die Zukunft kraftvoller.

Jene Zukunft, in der wir einmal sehen werden, was wir geglaubt haben, und mit allen Glaubenden jubeln können: „Mein Herr und mein Gott.“

Ihr Sebastian Kircheis



Passionsandachten und Gründonnerstag

Betrachtungen zu drei Requisiten der Leidensgeschichte

In den biblischen Texten zur Passion Jesu spricht jedes Detail. Nichts scheint zufällig, alles hat eine Bedeutung.

Wir betrachten in diesem Jahr Gegenstände, Dinge, „Requisiten“, von denen im Passionsbericht nach Johannes erzählt wird.

Auch sie entfalten, deuten und interpretieren das Kreuzesgeschehen von Karfreitag und nehmen uns mit hinein.

Montag, 30.3.

„Tafel mit Text“ – die Aufschrift (Jh 19,19)

Dienstag, 31.3.

„Becher mit Würfeln“ – das Los (Jh 19,24)

Mittwoch, 1.4.

„Stab mit Schwamm“ – der Ysop (Jh 19,29)

Herderkirche, jeweils 18 Uhr

Gründonnerstag, 2.4. | 18 Uhr, Jakobskirche, Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Am Gründonnerstag laden wir in diesem Jahr in die Jakobskirche ein zum gemeinsamen Gottesdienst mit Abendmahlsfeier.

„Also hat Gott die Welt geliebt“

Chormusik zur „Sterbestunde Jesu“ in der Johanneskirche

Zur musikalischen Andacht am **Karfreitag, 3.4. | 15 Uhr** zur „Sterbestunde Jesu“ erklingen Lieder und Motetten von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und Auszüge aus der „Glashütter Passion“.

Es musiziert ein Projektchor unter Leitung von Anne Hoff.

Bereits um 14 Uhr gestaltet der Projektchor den Gottesdienst in der Tiefurter Christophoruskirche.

Sebastian Kircheis

Passionsmusik

Zur „Sterbestunde Jesu“ erklingt in der Kreuzkirche am **Karfreitag, 3.4. | 15 Uhr** Chor- und Instrumentalmusik von Felix Mendelssohn Bartholdy, Dietrich Buxtehude und Johann Sebastian Bach.

Maximilian Thom – Bariton
Paulina Krömer – Sopran
Instrumentalensemble
Kantorei der Kreuzkirche
Brigitte Kliegel – Leitung
Eintritt frei

Orgelkonzert Lisztorgel

Kirche Denstedt, Eintritt frei

Karfreitag, 3.4. | 17 Uhr

VIA CRUCIS von Franz Liszt und PASSION von Max Reger

Michael von Hintzenstern – Orgel

Matthäus-Passion

Herderkirche

Karfreitag, 3.4. | 18 Uhr

Restkarten an der Abendkasse



Vom Minus zum Plus ...

... führt unser Weg geistlich in den Tagen vom Palmsonntag bis zum Osterfest.

Seine Stationen in den Passionsdachten bis zu den Gottesdiensten am Karfreitag leuchten aus, welche Abgründe in der menschlichen Seele verborgen sind, wozu der Mensch in Selbstbezogenheit, Hass und Machtstreben fähig ist und welche tödlichen Kräfte in ihm wirksam sind.

Die musikalischen Andachten zur „Sterbestunde Jesu“ beleuchten meditativ, wie Jesus Christus sich diesen Kräften aussetzt. Die Bach'sche Matthäuspassion am Karfreitag zeigt ihn am Abgrund der Verlassenheit: „Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Aber das Ende ist nicht das Ende. Aus Minus wird Plus. Aus einer Todesgeschichte wird eine Lebensgeschichte für uns alle: Die Tränen müssen der Freude weichen.

Das erzählen und feiern die Ostergottesdienste in der Kirchengemeinde auf vielfältige Weise: In den **Osternachtsfeiern** wird erfahrbar, wie das Licht die Dunkelheit besiegt, und wie wir in der Taufe am Ostertag des Lebens Anteil bekommen.

Die **Familiengottesdienste zum Osterfest** wollen die Freude an der Auferstehungsbotschaft mit allen Sinnen erfahrbar wer-

den lassen, im **Kantatengottesdienst am Ostersonntag** bricht der Osterjubel Bahn. **Posaunenchöre und Chöre** geben der Osterfreude Glanz und Töne.

Lassen Sie sich einladen, diesen Weg Gottes mit uns Menschen mitzugehen: Er führt vom Leiden zur Freude, vom Tod ins Leben, „vom Minus zum Plus“.

Sebastian Kircheis



Familienfreundlicher Ostergottesdienst in Tiefurt

Zum Ostergottesdienst am **Ostersonntag, 5.4. | 10 Uhr** in der Christophoruskirche Tiefurt heißt es in diesem Jahr „Mit dem zweiten sieht man besser“.

Es ist erst der zweite Blick, der das Osterereignis sichtbar werden lässt.

Das erfährt in beispielhafter Weise Maria von Magdala, als sie am Ostermorgen das Grab Jesu besuchen will. Zu diesem familienfreundlichen Gottesdienst sind insbesondere die Kinder am richtigen Ort.

Sebastian Kircheis



Dietrich Bonhoeffer – Gedenken am Todestag

Einladung zum Gedenken am Todestag von Dietrich Bonhoeffer am Donnerstag, 9. April:

16.30 Uhr Gedenkstätte Buchenwald

Ein Häftlingstransport von Berlin nach Flossenbürg in Bayern hatte im Frühjahr 1945 für ca. 6 Wochen in Buchenwald Station gemacht. Gemeinsam mit weiteren Mitgefangenen wurde hier im Keller einer SS-Kaserne auch Dietrich Bonhoeffer gefangen gehalten. Die Gemäuer dieser ehemaligen Arrestzellen sind seit einigen Jahren wieder sichtbar. An der hier befindlichen Gedenktafel werden auch in diesem Jahr Bonhoeffer-Texte gelesen mit musikalischer Umrahmung durch eine Bläsergruppe. Das Gedenken wird gestaltet von Pfr. Gumbel und Pfr. i.R. Rambow. Im Namen der Internationalen Bonhoeffer-Gesellschaft wird ein Blumengebinde niedergelegt.

Der Gedenkort befindet sich etwas außerhalb des Lagers Buchenwald, 150 m vom Parkplatz entfernt an der Straße nach Hottelstedt. Wer eine Mitfahrgelegenheit ab / bis Weimar wünscht, melde sich bitte bis zum 8.4. bei Pfr. i.R. Rambow, Tel. 74 16 86 oder 0157 81 51 32 38.

19 Uhr Gemeindeabend im Gemeindehaus der Kreuzkirche „Dietrich Bonhoeffer im Kreise der Familie“

Die allermeisten Familienmitglieder der Bonhoeffer-Familie standen und stehen bis heute im Schatten des berühmten Theologen und Widerständlers Dietrich. Erst in jüngster Zeit geben neue Veröffentlichungen neue Einblicke in diese Familie, aus der mehrere Widerständler stammten, und die

wie kaum eine andere Familie zahlreiche Mitglieder durch Todesurteile der Nazi-Justiz verlor.

Pfr. i.R. Rambow liest aus den Erinnerungen von Dietrich Bonhoeffers jüngster Schwester Susanne Dreß („Aus dem Leben der Familie Bonhoeffer“) und seines Vaters Karl Bonhoeffer („Silvester-Tagebuch“). Ergänzt werden die gelesenen Auszüge durch Fotos der Familie.

Martin Rambow



Foto:

„Dietrich Bonhoeffer. Bilder aus seinem Leben“, hrsg. von Eberhard Bethge, Renate Bethge und Christian Gremmels,
© Gütersloher Verlagshaus GmbH, Gütersloh 2005



Neues aus dem Herderhaus – Save the date

Am 1. Advent wurde Superintendent Henrich Herbst in den Ruhestand verabschiedet. Nun freuen wir uns darauf, dass Dr. Constance Hartung in unserem neuen Kirchenkreis ihren Dienst beginnt. Als mit Abstand größte Gemeinde des neuen Kirchenkreises freuen wir uns auf die Zusammenarbeit und ihre Impulse.

Der Einführungsgottesdienst ist für **Sonntag, 17.5. | 14 Uhr** in der Herderkirche geplant. Wir laden die Gemeinde herzlich zu diesem Gottesdienst ein.

Bis dahin geschieht im historischen Herderhaus einiges:

In den vergangenen Wochen wurden in Abstimmung mit dem Thüringischen Amt für Denkmalpflege und den zukünftigen Mietern dort mehrere bauliche Maßnahmen geplant, die von April bis Juni umgesetzt werden. Ein neu eingebautes Treppenhaus soll künftig die verschiedenen Etagen besser erschließen. Ziel ist es, die Zugänge klarer zu trennen und die Nutzung der einzelnen Stockwerke funktionaler zu gestalten.

Die künftige Nutzung ist bereits vorgesehen:

Im ersten Obergeschoss werden – wie bisher – die Büros der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises zu finden sein.

Im zweiten Obergeschoss wird die Buchungs- und Kassenstelle des Kirchenkreises einziehen.

Im dritten Obergeschoss wird Superintendentin Dr. Hartung eine Dienstwohnung erhalten.

Damit die notwendigen Bauarbeiten ungestört durchgeführt werden können, ziehen

die Büros von Kirchengemeinde und Kirchenkreis von April bis Mai vorübergehend in Ausweichräume um. Die Büros der Kirchengemeinde und des Kirchenkreises finden Sie in dieser Zeit am Herderplatz 6 über dem Kirchenladen. Telefonisch und per Mail bleiben die Büros selbstverständlich weiterhin gut erreichbar.

So verbindet sich im Herderhaus Geschichte mit neuen Perspektiven.



Wir freuen uns darauf, wenn nach den Bauarbeiten wieder Leben in alle Etagen einzieht – und wenn wir im Mai gemeinsam die neue Superintendentin im Kirchenkreis begrüßen.

Hardy Rylke



Herzlich Willkommen – Der Begrüßungsspaziergang

Für **Samstag, 25.4. | 15 Uhr** laden Mitglieder des Gemeindegemeinderats wieder neu zugezogene Menschen unserer Gemeinde zu einem Spaziergang ein. Beginn ist auf dem Jakobskirchhof.

Wir wagen schöne Aussichten, erzählen beim Laufen von uns und was uns an der Stadt und unserer Gemeinde begeistert und lassen das Kennenlernen mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken ausklingen.

Herzliche Einladung allen Neu-Weimarem und allen, die die Gemeinde mal genauer unter die Lupe nehmen wollen.

Teresa Tengen



Aus der Arbeit unserer Gremien

Am 21. März 2026 kam die neu gewählte Kreissynode des neuen Kirchenkreises Weimar-Apolda im Gemeindezentrum „Paul-Schneider“ zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Die Synode ist das zentrale Leitungsgremium des Kirchenkreises. Sie berät und entscheidet über grundlegende Fragen des kirchlichen Lebens, über inhaltliche Schwerpunkte sowie über finanzielle und strukturelle Entwicklungen.

Für die Mitarbeit in der Kreissynode wurden aus dem Weimarer Gemeindegemeinderat folgende Personen in die Synode gewählt: Siegfried Müller, Anke Ruschhaupt, Diana Fiedler, Thomas Grimm, Michael Schneider und Ulrike Zimmermann.

Aus dem Konvent der Hauptamtlichen wurden für die Weimarer Region Sebastian Kircheis, Charlotte Reinhold, Hardy Rylke, Johannes Kleinjung und für den Bereich der

Diakonie Antje Odenthal und Ramón Seliger in die Synode gewählt. Dorothea Heller vertritt die Sonderseelsorge.

Der Weimarer Gemeindegemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 12. Februar 2026 außerdem personell erweitert. Ulrike Zimmermann und Ramón Seliger wurden in das Gremium hinzuberufen und verstärken künftig die Arbeit des Gemeindegemeinderates.

Noch in derselben Sitzung wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2026 beschlossen. Er umfasst ein Gesamtvolumen von 1.335.657 Euro in Einnahmen und Ausgaben und bildet damit die finanzielle Grundlage für die vielfältigen Aufgaben und Projekte der Kirchengemeinde im kommenden Jahr.

Hardy Rylke
Geschäftsführender Pfarrer



Rotary Wissenswerkstatt

Nachhilfelehrerinnen und Nachhilfelehrer gesucht

Wenn Sie an einem Mittwochnachmittag in das Evangelische Gemeindezentrum „Paul Schneider“ kommen, werden Sie staunen: Die großen Räume haben sich verwandelt. Überall stehen kleine Tische, an jedem sitzt ein Kind zusammen mit einem Lernpaten, der sich Zeit nimmt, erklärt und ermutigt. Es ist ruhig, konzentriert und zugleich gemütlich – eine Atmosphäre, in der das Lernen leichtfällt und sich alle wohlfühlen.

So sieht die „Rotary Wissenswerkstatt“ aus, die es nun seit gut einem Jahr gibt. Mit Beginn des neuen Schuljahres hat das Angebot noch einmal deutlich an Fahrt aufgenommen.

Getragen wird das Angebot von Tafel Plus, dem Sozialraumteam der Diakonie, der Kreisstelle für Diakonie sowie unserer Kirchengemeinde und dank der großzügigen finanziellen Förderung des Rotary Club Weimar-Bauhaus realisiert.

Die Wissenswerkstatt richtet sich an Kinder die schulische Unterstützung benötigen, deren Familien Nachhilfe jedoch oft nicht finanzieren können oder keinen einfachen Zugang dazu finden.

Genau hier entsteht eine wichtige Brücke. Jeden Mittwoch lernen Kinder und Jugendliche verlässlich im Eins-zu-eins-Format – begleitet von engagierten Ehrenamtlichen: Menschen, die noch in Arbeit sind oder in der nachberuflichen Phase, vor allem aber Schülerinnen, Schüler und Studierende.

Das Angebot reicht inzwischen von der ersten Klasse bis hin zum Englischunterricht auf Abiturniveau. Die Nachfrage ist groß – so groß, dass es eine Warteliste gibt.

Deshalb suchen wir dringend Nachhilfelehrerinnen und Nachhilfelehrer.

Ergänzt wird die Wissenswerkstatt durch das Bogenschießen – ein Angebot, das Kindern und Jugendlichen viel Freude macht und nach der Lernzeit Raum für Bewegung, Konzentration und Spaß bietet.

Wer Freude daran hat, Wissen zu teilen und Kinder zu stärken, ist herzlich willkommen. Eine kleine Aufwandsentschädigung ist für Schülerinnen, Schüler und Studierende vorgesehen.

Wenn Sie Zeit, Lust und Interesse haben, ein Teil dieses besonderen Lernortes zu werden, melden Sie sich bitte bei Ulrike Scheller telefonisch unter 0151 11 43 72 44 oder per Mail: u.scheller@diakonie-wl.de

Antje Odenthal





Konfirmationsjubiläum – ein Grund zum Feiern!

Sind Sie 1966 oder 1976 konfirmiert worden? Dann gibt es in diesem Jahr einen Grund zum Feiern: Ihre Diamantene oder Ihre Goldene Konfirmation.

Am **Sonntag, 31.5. | 10 Uhr** feiern wir in einem festlichen Gottesdienst in der Herderkirche die Jubelkonfirmation. Wir blicken zurück. Danken für das, was war. Bitten für das, was kommt. Und wir stellen uns gemeinsam unter Gottes Segen.

Selbstverständlich gedenken wir in diesem Gottesdienst auch weiterer runder Konfirmationsjahrgänge, sofern wir Ihre Anmeldung haben.

Alle Jubilare werden von uns persönlich eingeladen. Wer Kontakte zu ehemaligen Mitkonfirmandinnen und -konfirmanden hat, die nicht mehr in Weimar wohnen, hilft uns sehr, wenn er oder sie die Verbindung herstellt und uns bei Interesse die Kontaktdaten zukommen lässt.

Anmeldungen und Hinweise auf weitere Jubilare nimmt Frau Henriette Rosenkranz im Sekretariat unserer Kirchengemeinde entgegen.

Wir laden Sie herzlich zum Gottesdienst ein, mit anschließendem Empfang und gemütlichen Zusammensein im Herdersaal.

*Es freuen sich auf Sie
Peter Gümbel und Sebastian Kircheis*

Kontakt: pfarramt.weimar@ekmd.de
Tel. 80 58 414 oder per Brief an Herderplatz 8, 99423 Weimar oder per Anmeldung über den nebenstehenden QR-Code



Getauft wurden:

Nicolo Campagna
Clara Finsterbusch
Leni Möschwitzer
Laura Sommer Gutierrez

Verstorben sind:

Dr. Christine Blüthner, geb. Vieweg, 89 Jahre
Hubert Erzmann, 93 Jahre
Ursula Limbach, geb. Moritz, 89 Jahre
Ingrid Mainzer, geb. Zerst, 88 Jahre





Dank und Willkommen

In den vergangenen Monaten durfte sich unsere Gemeinde auf die wertvolle Unterstützung von Mascha Schneider verlassen, die vertretungsweise die Aufgaben unserer Gemeindepädagogin Evi Nachtigall übernahm. Mit großem Engagement, frischen Impulsen und einer herzlichen Art hat Mascha Schneider die Christenlehre sowie die



Familiengottesdienste in den Sprengeln Kreuzkirche und Oberweimar geprägt. Ihr Dienst war ein echtes Geschenk für unser Gemeindeleben, wofür ich ihr von Herzen danke.

Zum 1. April wird Mascha Schneider eine neue Aufgabe im Südkreis unseres Kirchenkreises antreten. Wir wünschen ihr für diesen neuen Weg Gottes reichen Segen!

Gleichzeitig freuen wir uns, ab dem 1. April unsere Gemeindepädagogin Evi Nachtigall nach ihrer Elternzeit wieder in unserer Mitte zu begrüßen. Bis zum Sommer wird sie ihre Tätigkeit zunächst in reduziertem Umfang wieder aufnehmen, um nach der Sommerzeit dann vollumfänglich für die Gemeinde da zu sein.

Ein herzliches Dankeschön an Mascha Schneider für alles Geleistete und ein freudiges Willkommen zurück an Evi Nachtigall.

Anne Puhr

Jubiläumskonzert

Am **Samstag, 25.4. | 17 Uhr** wird der Kammerchor Collegium Canticum Weimar ein Konzert anlässlich seines 40-jährigen Bestehens in der Kirche St. Peter und Paul in Oberweimar singen.

Annette Schicha – Leitung
Der Eintritt ist frei.



Gemeindebrief Online-Abo

Den Gemeindebrief können Sie auch im digitalen Abo erhalten. Bei Interesse melden Sie sich über den QR-Code an:





Einladung zum englischen Gottesdienst

St. Michael's Church lädt Sie zu einem Gottesdienst mit dem Bischof der Episkopalkirche in Europa ein.

Bei diesem Gottesdienst besucht uns der amtierende Bischof der Konvokation der Episkopalkirche in Europa, the Rt. Rev. Mark D. W. Edington. Wir freuen uns, dass Bischof Mark am **Samstag, 25.4. | 17 Uhr** in der Kreuzkirche mit uns die Eucharistie feiern wird. Der Gottesdienst wird in englischer Sprache gehalten und alle Interessierten unabhängig von ihrer Konfession sind herzlich eingeladen.

Die Episkopalkirche der USA unterhält Gemeinden in 18 Ländern weltweit. Die Geschäftsstelle sowie die Bischofsresidenz der Convocation of Episcopal Churches in Europe befinden sich in Paris. Dort werden die Gottesdienste in der American Cathedral gefeiert.

Als Teile der weltweiten Anglikanischen Gemeinschaft (Anglican Communion) ist die Episkopalkirche international vernetzt und engagiert sich für die Ökumene. Die konfessionelle Vielfalt in den USA hat die Kirche maßgeblich geprägt. Wir sind weder ausschließlich protestantisch noch ausschließlich katholisch – und doch in gewisser Weise beides. Die Episkopalkirche ordiniert seit 1974 Frauen und erlaubt seit 2015 offiziell die „Ehe für alle“.

Unsere Gottesdienste werden auf Englisch gefeiert, aber wir verstehen uns als internationale Kirche. Schauen Sie doch am 25. April vorbei und erfahren Sie mehr – Sie sind herzlich willkommen.

St. Michael's Church invites you to a celebration of worship with the Bishop from The Episcopal Church in Europe

The presiding Bishop of the Convocation of Episcopal Churches in Europe, the Rt. Rev. Mark D. W. Edington, will be visiting St. Michael's Church Thuringia for this worship service. We are happy that Bishop Mark will be celebrating the Eucharist with us on **Saturday, 25 April at 17h (5 pm)** in the Kreuzkirche. The service will be celebrated in English, and everyone, regardless of their denomination, is cordially invited!

The Episcopal Church USA maintains congregations in 18 countries worldwide. The offices of the Convocation of Episcopal Churches in Europe as well as the Bishop's residence are found in Paris, France. As part of the worldwide Anglican Communion, The Episcopal Church is internationally connected and committed to ecumenism. The denominational diversity in the USA has strongly shaped the church. We are neither exclusively Protestant nor exclusively Catholic – and yet, in a certain sense, we are both. The Episcopal Church has ordained women since 1974 and officially allows „marriage for all“ since 2015.

Our services are celebrated in English, but we consider ourselves an international church. Why not drop by on 25 April and find out more – we would love to see you.

Laurie Gibson



**St. Michael's Church
Thuringia**



Stadtkirche, Herderzentrum, Seelsorgebezirke: Herder und Johann-Friedrich

Bibelgespräch, Kircheis

Religionsstammtisch, Tenbergen

Senioren-Treff, Tenbergen / Team

Kisa Vorbereitung, Team

Bachchor, Kleinjung

Seniorenstanz

Stadtkirchenorchester, Sieglerschmidt

Lateinkurs, Asshoff

10-Uhr-Chor, Hoff

- ▶ Mittwoch, 22.4. | 18 Uhr, Eckzimmer
- ▶ Donnerstag, 30.4. | 20 Uhr, Eckzimmer
- ▶ Donnerstag, 16.4. | 15 Uhr, Herdersaal
- ▶ nach Absprache, Eckzimmer
- ▶ montags | 19.30 Uhr, Herdersaal
- ▶ dienstags | 10 Uhr, Herdersaal
- ▶ dienstags | 19.30 Uhr, Herdersaal
- ▶ mittwochs | 16.45 Uhr, Eckzimmer
- ▶ donnerstags | 10 Uhr, Herdersaal

Johanneskirche, Tiefurter Allee 2c

Kindertageteam, Scholz

Nähkurs, Scholz

Trödel- / Kreativmarkt

Ausstellung

- ▶ mittwochs | 19 Uhr
- ▶ donnerstags | 17 Uhr, Kinder und Erwachsene immer im Wechsel
- ▶ sonntags, nach dem Gottesdienst
- ▶ immer, wenn die Kirche geöffnet ist

Jakobskirche, Gemeindehaus, Am Jakobskirchhof 9

Besuchskreis

Glaubensgespräch, Rylke

Liturgischer Chor, Hoff

Jakob Singers, Neumann / Vollmuth

Babypsalmgang, Hoff

- ▶ Kontakt Rylke
- ▶ Dienstag, 14.4. | 18 Uhr, Jakobssaal
- ▶ dienstags | 19 Uhr, Jakobskirche
- ▶ dienstags | 19.15 Uhr, Jakobssaal
- ▶ mittwochs | 9.30 Uhr, Jakobssaal und Kirche

Sonnenhügel

Bibelstunde, Rylke

- ▶ Dienstag, 21.4. | 19 Uhr

Kreuzkirche, Gemeindehaus, Böhlastr. 2

Bibelgespräch, Puhr

Seniorenachmittag, Puhr

Kantorei Kreuzkirche, Kliegel

Posaunenchor, Kliegel

- ▶ Mittwoch, 8.4. | 19.30 Uhr
- ▶ Mittwoch, 1.4. | 15 Uhr
- ▶ dienstags | 19.45 Uhr
- ▶ donnerstags | 18 Uhr

Ev. Gemeindezentrum „Paul Schneider“, Moskauer Str. 1a

Gesprächskreis für Alleinlebende, Odenthal

Gemeindecafé, Gumbel

Gesprächsabend, Gumbel

Samba, Müller

Banda Popular, Kunze

Seniorentanz, Kolomaznik

- ▶ Dienstag, 14.4. / 28.4. | 10 Uhr
- ▶ Donnerstag, 9.4. | 14 Uhr
- ▶ Donnerstag, 16.4. | 19 Uhr
- ▶ montags | 17 Uhr Einstiegsgruppe
- ▶ montags | 19 Uhr Fortgeschrittene
- ▶ dienstags | 18.45 – 21 Uhr
- ▶ dienstags | 14 Uhr

Gaberdorf

Familiencafé

- ▶ Donnerstag, 30.4. | 15 – 18 Uhr



Projekte Gesamtgemeinde und andere Initiativen

Interreligiöser Dialog

Runder Tisch Interreligiöser Dialog ▶ Kontakt Seliger
Pfarrer Ramón Seliger | Tel. 0160 97 38 79 04 | Ramon.Seliger@ekmd.de

Offene Kinder- und Jugendarbeit im Kramixxo & Waggon

Kindertreff Kramixxo / Waggon ▶ montags – freitags 14 – 18 Uhr
Kinder- und Jugendclub | Moskauer Straße 55a
Julia Boronczyk | Tel. 49 70 51 | kramixxo-waggon@gmx.de

Blaues Kreuz in Deutschland e. V.

▶ Freitag, 10.4. / 17.4. | 19 Uhr
Begegnungsgruppe Weimar für Abhängigkeitserkrankte und Angehörige
im Ev. Gemeindezentrum „Paul Schneider“ | Steffen Rubach | Tel. 85 31 46

KALEB Gruppe Weimar

Kooperative Arbeit Leben Ehrfürchtig Bewahren | Erfurter Str. 21 | katrin.thoden@kaleb.de

Landeskirchliche Gemeinschaft

Ernst-Kohl-Straße 9a | www.lkgweimar.de,
in Vertretung Olaf Merzenich | Telefon 0177 1 67 29 37 | info@lkg-weimar.de

Gottesdienst

▶ sonntags | 15 Uhr

Bibel, Tee und Kaffee

▶ dienstags | 15 Uhr

EC-Jugend / Bibel im Gespräch

▶ dienstags | 19.30 Uhr

Seniorenheime

Sophienhaus, Seliger / Heller

▶ Gründonnerstag, sonst freitags | 16 Uhr

Gesprächskreis Sophienhaus, Heller / Wild

▶ Dienstag, 28.4. | 16 Uhr

Weimarblick, Hayner

▶ Dienstag, 7.4. | 10.30 Uhr

Marie-Seebach-Stiftung, Kramme

▶ Donnerstag, 30.4. | 10.30 Uhr

Gesprächskreis Seebachstift, Hayner

▶ Ostersonntag, 5.4. | 10.30 Uhr

Haußknechtstr. 19a, Dr. Tenbergen

▶ Donnerstag, 30.4. | 16 Uhr

AWO Hospitalgraben, Heller

▶ Mittwoch, 15.4. | 15.30 Uhr

AWO Am Paradies, Gümbel

▶ Donnerstag, 30.4. | 10.30 Uhr

St. Elisabeth-Heim, Hayner

▶ Dienstag, 28.4. | 15 Uhr

Friedrich-Zimmer-Haus, Rylke

▶ Donnerstag, 9.4. | 10 Uhr

Haus Thomas, Kircheis

▶ Dienstag, 14.4. | 16.15 Uhr

Rot-Kreuz-Heim Moskauer Straße, Gümbel

▶ Donnerstag, 9.4. | 10 Uhr

Azurit, Schillerhöhe, Reinhold

▶ Mittwoch, 22.4. | 15 Uhr

Haus Clara, Victor

▶ Donnerstag, 23.4. | 10 Uhr

Haus Raphael, Victor

▶ Dienstag, 21.4. | 10 Uhr

▶ Dienstag, 28.4. | 10 Uhr



Mittwoch, 1.4.

Stadtkirche (Herderkirche)

18 Uhr Seliger | Passionsandacht

Gründonnerstag, 2.4.

Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland

Jakobskirche *

18 Uhr Rylke | Abendmahl

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

18 Uhr Gümbel | Tischabendmahl

Sophienhaus

16 Uhr Heller

Karfreitag, 3.4.

Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland

Stadtkirche (Herderkirche) *

10 Uhr Dr. Tenbergen | Abendmahl
mit Chormusik

Jakobskirche *

10 Uhr Rylke | Abendmahl

Kreuzkirche *

10 Uhr Puhr | Abendmahl
11.30 Uhr Familienkirche
15 Uhr Musikalische Andacht
zur Sterbestunde

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

15 Uhr Gümbel, Wild

Johanneskirche

15 Uhr Kircheis | Musikalische Andacht
zur Sterbestunde

Sonnenhügel, Weimar-Nord

14 Uhr Rylke

Kapelle, Klinikum

10 Uhr Heller

Denstedt

14 Uhr Victor | Abendmahl

Süßenborn

17 Uhr Puhr

Tiefurt

14 Uhr Kircheis | musikalischer
Gottesdienst

Gaberndorf

11 Uhr Gümbel, Wild | Abendmahl

Oberweimar

10 Uhr Victor | Abendmahl

Ehringsdorf

8.30 Uhr Victor | Abendmahl

Karsamstag, 4.4.

Stadtkirche (Herderkirche)

23 Uhr Osternacht

Tröbsdorf

20 Uhr Gümbel | Osternacht

Ostersonntag, 5.4.

Kollekte: Telefonseelsorge in der EKM

Stadtkirche (Herderkirche) *

10 Uhr Seliger | Kantatengottesdienst

Jakobskirche *

10 Uhr Familiengottesdienst mit
Osterfrühstück | Verabschiedung
Dr. Volker Rabens

Kreuzkirche *

5.45 Uhr Osternacht mit Chormusik |
Osterfrühstück im Anschluss
10 Uhr Nachtigall, Puhr | Familien-
gottesdienst mit Ostereiersuche

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

8.30 Uhr Gümbel | mit Osterfrühstück

Seebachstift

10.30 Uhr Kramme | gemeinsamer Gottes-
dienst mit der Johanneskirche

Sonnenhügel, Weimar-Nord

10 Uhr Melzer

Kapelle, Klinikum

10 Uhr Heller

Kromsdorf

10 Uhr Uth

Süßenborn

10 Uhr Steinhöfel |
musikalischer Gottesdienst



Daasdorf

15 Uhr Gumbel | mit Taufe

Tiefurt

14 Uhr Kircheis | familienfreundlicher Gottesdienst

Oberweimar

6 Uhr Victor | Ostermorgen im Pfarrgarten

10 Uhr Victor

Schöndorf, Stephanuskirche *

10 Uhr Hempel-Linke, Reinhold | Familiengottesdienst

Ostermontag, 6.4.

Kollekte: Kirchliche Stiftung Kunst und Kulturgut

Stadtkirche (Herderkirche)

10 Uhr Dr. Tenbergen, Kissmann | Familiengottesdienst

Jakobskirche *

10 Uhr Rylke

Kreuzkirche

10 Uhr Puhr

Johanneskirche

17 Uhr Kircheis | mit 10-Uhr-Chor

Ehringsdorf

10 Uhr Brinkmann

Samstag, 11.4.

Stadtkirche (Herderkirche)

18 Uhr Kircheis | Vesper

Sonntag, 12.4. | Quasimodogeniti

Kollekte: Kirchengemeinde

Stadtkirche (Herderkirche) *

10 Uhr Kircheis

Jakobskirche *

10 Uhr Rylke

Kreuzkirche

10 Uhr Puhr

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

9.30 Uhr Gumbel

Johanneskirche

17 Uhr Kircheis | Abendmahl

Kapelle, Klinikum

10 Uhr Heller

Tröbsdorf

11 Uhr Gumbel

Tiefurt

14 Uhr Kircheis | Abendmahl

Schöndorf, Stephanuskirche *

17 Uhr Kinast

Samstag, 18.4.

Stadtkirche (Herderkirche)

18 Uhr Dr. Tenbergen | Vesper

Sonntag, 19.4. | Misericordias

Kollekte: Kirchenkreis

Stadtkirche (Herderkirche) *

10 Uhr Dr. Tenbergen | Abendmahl

Jakobskirche *

10 Uhr Rylke

Kreuzkirche *

10 Uhr Puhr

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

9.30 Uhr D. Poppowitsch

Sonnenhügel, Weimar-Nord

10 Uhr Melzer

Kapelle, Klinikum

10 Uhr Kramme

Gaberndorf

11 Uhr D. Poppowitsch

Oberweimar

10 Uhr Victor

Ehringsdorf

8.30 Uhr Victor



Samstag, 25.4.

Stadtkirche (Herderkirche)

18 Uhr Seliger | Vesper

Sonntag, 26.4. | Jubilare

Kollekte: Kirchenkreis Wittenberg

Stadtkirche (Herderkirche) *

10 Uhr Seliger

Jakobskirche *

10 Uhr Rylke

11.30 Uhr Familienkirche

Kreuzkirche *

10 Uhr Puhr

Gemeindezentrum „Paul Schneider“

17 Uhr Gümbel | Musik und Wort

Johanneskirche

17 Uhr Kircheis

Kapelle, Klinikum

10 Uhr Kramme

Tröbsdorf

11 Uhr Gümbel

Tiefurt

14 Uhr Kircheis

Oberweimar

10 Uhr Victor | Vorstellung
der Konfirmand*innen

Schöndorf, Stephanuskirche *

17 Uhr Reinhold | Abendmahl

* Kindergottesdienst

Offene Kirchen ab April

Stadtkirche St. Peter und Paul (Herderkirche)

montags bis samstags 10 – 18 Uhr
sonn-/feiertags 11 – 12 Uhr | 14 – 16 Uhr

Jakobskirche

mit Blick aus der Türmerwohnung
montags bis freitags 10 – 16 Uhr
samstags und sonntags 11 – 16 Uhr

Radio Lotte-Gottesdienste

Live auf Radio Lotte Weimar oder im
Internet unter www.radiolotte.de

Karfreitag, 3.4. | 10 Uhr

Pfarrer Marcus Victor

Sonntag, 5.4. | 10 Uhr

Pfarrer Hardy Rylke

Sonntag, 12.4. | 10 Uhr

Pfarrerinnen Anne Puhr

Sonntag, 19.4. | 10 Uhr

Pfarrer Peter Gümbel

Sonntag, 26.4. | 10 Uhr

Pfarrer Sebastian Kircheis

Gehörlosengemeinde

Sonntag, 12.4. | 15 Uhr

Ostergottesdienst

Ort: Gemeindesaal Thomasmairie
Erfurt, Puschkinstr. 11



Christophoruskirche Weimar-Tiefurt

täglich 9 – 17 Uhr

Süßenborn „Zu den 14 Heiligen“

täglich 8 – 17 Uhr

mit musikalischer Begrüßung

St. Marien Tröbsdorf

täglich 9 – 18 Uhr



Musik und Wort

Das Gemeindezentrum „Paul Schneider“ lädt am **Sonntag, 26.4. | 17 Uhr** wieder zu Musik und Wort ein.

Seit 30 Jahren musizieren die Brüder Johannes Leonardy (Lübben) und Stephan Gumbel (Cottbus) an Orgel und Horn. Ihr Repertoire umschließt Werke barocker Meister ebenso wie zeitgenössische Kompositionen. Ihr Herz schlägt vor allem für französische und skandinavische Romantiker wie Guillemant, Lefébure-Wély, Lindberg u. v. a.

Johannes Leonardy studierte an der Kirchenmusikschule in Halle/Saale, u. a. bei W. Semrau und J. Schäfer. 1991 legte er sein A-Diplom ab. Er lebt in Lübben/Spreewald, wo er bis 2025 Kantor an der dortigen Paul-Gerhardt-Kirche war.

Stephan Gumbel war Schüler von Jürgen Runge in Potsdam und studierte im Hauptfach Horn bei H. Märker und T. Hauschild in Leipzig. Neben seiner Tätigkeit als Intensiv-

pfleger leitet er das Lausitzer Hornquartett und die Bläserausbildung der Klosterkirchengemeinde in Cottbus.

Passend zu ihrer romantischen Ader verbindet die Brüder ein Faible für alte Schlager und Couplets von Otto Reutter.

Lassen Sie sich zum Sonntag Jubilate musikalisch überraschen.

Peter Gumbel



La France en visite en Allemagne

Frankreich zu Besuch in Deutschland

Das Ensemble Écho Galant lädt am **Freitag, 10.4. | 19 Uhr** zu einem Konzert in die Jakobskirche ein. Es erklingt spätbarocke Musik aus Frankreich und Deutschland.

Während der Komponist Marais den Hof des Sonnenkönigs repräsentiert, dem ganz Europa nacheifert, zeigen sich die deutschen Telemann, Quantz und Provo als Meister, die die feine französische Kultiviertheit beherrschen, dabei jedoch ihre deutsche Muttersprache behalten – weltmännische

Musik, in der sich französische Eleganz und deutsche Bodenständigkeit zu einem harmonischen Ganzen verbinden.

Besonders reizvoll sind dabei die Harmonie und die doch feinen Unterschiede zwischen den beiden Flötenschwestern, der Block- und der Traversflöte. Eintritt frei.

Es musizieren
Katharina Klehr – Blockflöte
Marc Tetzl – Traversflöte
Katharina Lampersperger – Viola da Gamba
Zhiang Chen – Cembalo



Einladung zum Tauffest im Juni

„Wir würden unser Kind schon gerne taufen, aber wir können im Augenblick keine Feier organisieren“, „Eigentlich fände ich eine Taufe gut, aber so alleine im Mittelpunkt stehen, mag ich nicht“, „Meine Tochter und ich sind nur zu zweit, das ist doch komisch bei einer Taufe, oder?“ – Wenn Sie das schon so oder so ähnlich gedacht haben, ist das Tauffest vielleicht etwas für Sie.

Wir feiern Taufe – zusammen mit anderen in einem schönen bunten Taufgottesdienst. Und: Wir organisieren danach noch ein kleines Fest mit Kaffee und Kuchen, Gespräch und Seifenblasen. Denn die Taufe will gefeiert sein.

In diesem Jahr findet das Tauffest am **Samstag, 20. Juni** statt. Der Gottesdienst in der Herderkirche beginnt um **14 Uhr**. Und Sie sind herzlich dazu eingeladen. Eltern mit einem Kind, Kinder, die schon älter sind und sich taufen lassen möchten, Jugendliche, Erwachsene. Alle sind willkommen.

Die Taufe ist auch sonst in den meisten Gottesdiensten oder im Rahmen einer Familientaufe möglich. Sprechen Sie gern die Pfarrerinnen und Pfarrer unserer Gemeinde an.

Kontakt Tauffest:
Pfarrerinnen Dr. Teresa Tenbergen
Pfarrerinnen Anne Puhr
Pfarrer Hardy Rylke



Evangelische Studentengemeinde Weimar

Herderplatz 6 | 99423 Weimar

Kontakt:

Pfarrerinnen Dr. habil. Constance Hartung

esgjena-seelsorge@t-online.de

Tel. 03641 44 97 90

In der vorlesungsfreien Zeit finden keine regelmäßigen Treffen in der ESG Weimar statt. Kurzfristige Veranstaltungsangebote sind auf der Homepage zu finden.

Herzliche Einladung zu den Offenen Abenden dienstags in der ESG Jena

Wir freuen uns auf dich!

Nähere Informationen finden sich auf der Homepage der ESG Weimar.

www.esgweimar.de

www.esg-jena.de





Vortrag zum Falk-Jahr

Am **Donnerstag, 23.4. | 19 Uhr** ist Dr. Johannes Demandt, Theologe/Autor, Erkrath, mit einem musikalisch umrahmten Vortrag zu Gast im Hersedersaal. Sein Thema: „Die Bedeutung von Religion und Spiritualität für Falks handlungsorientierte Kulturleistung“. Der Eintritt ist frei.

Aus Anlass des Falk-Jahres ist der Lutherhof, Luthergasse 1a, immer samstags in einer Vortragswoche geöffnet: 25.4. von 10 bis 14 Uhr. Im sogenannten „Talarzimmer“ sind auf etwa zwölf Quadratmetern Original-Gegenstände von Johannes Falk und seiner Familie zu sehen: Von der Repetieruhr über eine Porzellan-Tauf-Tasse bis zum Rollbureau an dem Falk „O du fröhliche“ schrieb oder Originalausgaben des Rechenschaftsberichts der Gesellschaft der Freunde in der Not.

Ansonsten sind Besuche und Führungen wie immer auf Anfrage möglich unter kontakt@johannesfalkverein.de

Paul Andreas Freyer



Anzeige

**Schon gewusst?
Nicht nur das
Klima kann etwas
verändern.**

**Schreib die Welt nicht ab.
Schreib sie um!**

brot-fuer-die-welt.de/spenden

Brot
für die Welt



Bachchor – Kirchenchor der Herderkirche

Eine kurze Kaffeepause auf der sonnigen Terrasse, danach geht es für die Sängerinnen und Sänger des Weimarer Bachchors mit den Proben zur Matthäuspassion weiter. Das Probenwochenende im Frühjahr ist nun mittlerweile zur Tradition geworden, um das Passionskonzert vorzubereiten.

Zur Tradition ist auch der Bachchor an der Herderkirche geworden. 1928 von Alfred Thiele gegründet, wird er seit 15 Jahren von Johannes Kleinjung geleitet und gestaltet das liturgische Jahr nicht nur mit den großen Werken, Passionen und Oratorien zu Ostern und Weihnachten, sondern auch mit Kantaten, Motetten und Chorälen in den Gottesdiensten.

Die Matthäuspassion, die der Chor gerade einstudiert, wird am Karfreitag aufgeführt.

Am 28. Juni bringt der Bachchor zusammen mit dem Stadtkirchenorchester im Herderhof beim sommerlichen Serenadenkonzert Werke von Bach, Händel und Mozart zu Gehör. Und neben einem weiteren Highlight, dem Brahms-Requiem am 21. November, steht auch im Dezember dieses musikalischen Jahres wieder Bachs Weihnachtsoratorium auf dem Programm.

Der Herdersaal ist montags zu den Proben mit derzeit 90 Menschen gut gefüllt – eine wunderbare Mischung, die von Studierenden bis hin zu denen, die ihre Leidenschaft fürs Chorsingen schon seit vielen Jahrzehnten im Bachchor pflegen, reicht.

Henriette Rosenkranz





Kindersamstag

Kindervormittag für 5- bis 10-Jährige mit Theaterstück, Spiel- und Kreativangeboten, Frühstück und anderen Aktionen und Überraschungen.

Samstag, 25.4.

9 – 12 Uhr

Herderzentrum und
Herderkirche

Thema „Frag doch mal das Lamm“



Kindergruppen

Activity-Kids, Kissmann

Entdecker-Kids, Kissmann

Kinderkirche, Schneider

Kinderkirche, Gümbel

Action-Kids

Kreativ-Kids

Christenlehre, Nachtigall

Pfadfinder, Korn

Kindertreff, Hempel-Linke

► Donnerstag, 2.4. / 30.4. | 15 – 17 Uhr, Kinderbereich

► Donnerstag, 23.4. | 15 – 17 Uhr, Kinderbereich

► Mittwoch, 29.4. | 17 – 18 Uhr, Vereinssaal, Tiefurt

► dienstags | 16.30 Uhr, Pfarrhaus Gaberdorf

► montags | 1. – 6. Klasse | 15.30 Uhr, Oberweimar

► montags | 1. – 6. Klasse | 16.30 Uhr, Oberweimar

► dienstags | 1. – 2. Klasse | 15 Uhr, Kreuzkirche

► dienstags | 2. – 3. Klasse | 16 Uhr, Kreuzkirche

► montags | 4 – 5 Jahre | 16 Uhr, Kreuzkirche

► dienstags | 1. – 6. Klasse | 15.30 Uhr, Stephanuskirche

Evangelische Singschule

Die Evangelische Singschule Weimar probt in den Räumen am Herderplatz 6 und 7.

Vorchor (Kinder ab 4 Jahren)

dienstags, 16.20 – 16.50 Uhr, F. Schuhmann

Chor 1 / Chor 2 (1. und 2. Klasse)

dienstags, 15.30 – 16.15 Uhr, K. Jubelt

Chor 3 (3. bis 5. Klasse)

montags, 16.15 – 17 Uhr, K. Jubelt

Jugendchor (6. Klasse aufwärts)

montags, 16.15 – 17.45 Uhr, KMD Johannes Kleinjung

Männerstimmengruppe, für Jungen nach dem Stimmbruch

montags 17 – 17.45 Uhr, K. Jubelt

Vorchöre in den Kindergärten

Sonnenhügel, Johannes-Falk und Sophien-garten nach Absprache

Konfirmandengruppen

Herderkirche, Dörfer, Johanneskirche

Klasse 7 ► dienstags 16 Uhr

Klasse 8 ► dienstags 18 Uhr

im Herderzentrum

Jakobskirche

Klasse 7 ► mittwochs 16 Uhr

Klasse 8 ► mittwochs 17 Uhr

im Jakobssaal

Kreuzkirche, Süßenborn, Ettersburg

Klasse 7 ► mittwochs 16.30 Uhr

Klasse 8 ► mittwochs 17.30 Uhr

im Gemeindehaus

Oberweimar

Klasse 7 ► dienstags 15.45 Uhr

Klasse 8 ► donnerstags 15.45 Uhr

im Pfarrhaus



JG – Junge Gemeinde Weimar

Jeden Mittwochabend treffen wir uns als Junge Gemeinde in der PaulA.

Wir kommen miteinander ins Gespräch, spielen Spiele und planen Aktionen, zum Beispiel findet regelmäßig das JG-Kino statt.

Vor der JG versammelt sich der JG-Rat, um die Teams der Jungen Gemeinde zu organisieren und demokratisch Entscheidungen für die Ausgestaltung der JG zu treffen.

Das Wichtigste an der JG ist aber, dass niemand allein sein muss. Die Stimmung ist immer offen für alle, auch wenn es mal ein bisschen wilder zugeht. Bei jedem Treffen kochen wir gemeinsam. Vor dem Essen gibt es eine Andacht mit anschließendem Gebet.

Wer Lust hat, neue Leute kennenzulernen und gemeinsam eine gute Zeit zu verbringen, ist in unserer Jungen Gemeinde genau richtig.

Ihr seid herzlich eingeladen, einfach einmal vorbeizukommen und selbst zu erleben, wie toll es ist, ein Teil davon zu sein.

Auch Erwachsene sind bei uns auf eine Tasse Kaffee in der Cafété willkommen.

JG Weimar

mittwochs 19 bis 21 Uhr

*im Jugendhaus „PaulA“
Am Jakobskirchhof 9*



Junge Gemeinde Weimar immer mittwochs 19 – 21 Uhr im Jugendhaus PaulA

Mehr Infos findest du auf: Instagram: @jgweimar | Facebook: @junge_gemeinde
oder direkt im **Jugendhaus PaulA, Am Jakobskirchhof 9**

Kreisreferent Maik Becker: maik.becker@ekmd.de | Mobil: 0173 3 57 76 07



Geschenke für Konfirmation, Firmung und Kommunion



Susanne Niemeyer
100 Experimente mit Gott
 Von Abenteuer bis Zuversicht
 160 Seiten, Paperback, EUR 14,00
 Herder Verlag
 ISBN 978-3-451-03102-1

Was würde es für einen Mittwoch im Februar bedeuten, wenn es Gott gäbe? Und was für den Rest des Lebens? Dieses Buch ist ein Experiment.

In hundert klugen, witzigen Alltagsaufgaben nähert sich Susanne Niemeyer den großen Begriffen des Lebens: Freiheit und Verantwortung, Tod und Leben, Beten und Beichten, Himmel und Ewigkeit. Mit kleinen Geschichten, Gedankenexperimenten und Alltagsaufgaben.

Susanne Niemeyer ist meistens Hellseherin. Von ihrem Hamburger Schreibtisch hält sie Ausschau nach dem Himmel. Sie hat mehrere Bücher veröffentlicht und bloggt auf freudenwort.de. Während ihrer kreativen Schreibreisen am Meer, in den Bergen und irgendwo dazwischen sammelt sie neue Ideen und inspiriert andere dazu, eigene Geschichten zu schreiben.

Die „100 Experimente mit Gott“ und weitere **Geschenkideen zu Konfirmation, Firmung oder Kommunion** finden Sie im Herderladen. Oder 24/7 in unserem **Onlineshop www.herderladen.de** – Ihr Lieblingsbuch bis 16 Uhr bestellt, am nächsten Tag abholbereit.

Herderladen – Der Kirchenladen im Herderzentrum | Herderplatz 6 | 99423 Weimar
 Tel. 03643 80 58 – 430 // info@herderhof.de // www.herderladen.de

Öffnungszeiten:
 Montag – Freitag 10 – 18 Uhr // Samstag 10 – 14





Die Diakoniestiftung informiert

Musikalische Leitung zweimal im Monat gesucht

Im Seniorenpflegeheim Sophienhaus steht eine große, edle Tischharfe mit Ständer und Unterlegnoten. Diese wird gern an eine musikbewanderte Person verliehen, die den Harfenkreis damit leiten kann. Das Instrument selbst lässt sich mit etwas Übung von jedermann spielen, aber für die feine rhythmische und musikalische Umsetzung wird Unterstützung gebraucht.

Ein Kreis aus acht Frauen übt zweiwöchentlich am Dienstagnachmittag gemeinsam im Seniorenpflegeheim Sophienhaus und spielt anschließend den Senioren ein moderiertes kleines Programm vor.

Kontakt: Charlotte Lückhoff, 24 10 – 21 70 oder C.Lueckhoff@diakonie-wl.de



Besuchen Sie das Landgut Holzdorf: Mittagessen in der Cafeteria, Kaffee auf der Terrasse genießen

Kommen Sie, den Frühling im Holzdorfer Park zu genießen. Die Cafeteria lädt zum Verweilen, zum Pause-Machen und Genießen ein. Es ist Platz für 45 Gäste. Dort werden Kaffee, Imbiss, Süßes und Gesundes angeboten, außerdem gibt es an den Wochentagen ein Mittagsangebot.

Die Cafeteria mit LandgutLädchen verbindet Gastfreundschaft, regionale Produkte und soziale Arbeit. Besucher können den Holzdorfer Park frei erleben und das Angebot genießen.

Wo: Landgut Holzdorf, Otto-Krebs-Weg 5

Wann: Montag bis Freitag, 8 bis 15 Uhr

Kontakt: Peggy Seiler, 0151 11 43 72 41 oder P.Seiler@diakonie-wl.de

Mobil bleiben – Fahrer und Fahrrad-Schrauber gesucht

Das Landgut Holzdorf ist ein geschätzter Raum zum Leben, Arbeiten, Feiern und, um mit Menschen in den Dialog zu treten. Menschen mit unterschiedlichen Perspektiven leben und arbeiten dort zusammen und schaffen eine besondere Atmosphäre der gegenseitigen Wertschätzung. Wir suchen Menschen, die uns beim Fahrdienst unterstützen wollen, und Schrauber, die in unserer Fahrradwerkstatt im Sozialkontor Johannes Falk an alten Rädern basteln wollen, damit diese wieder nutzbar werden. Interesseiert? Melden Sie sich!

Kontakt: Bettina Schmidt, Geschäftsführerin, 0170 225 07 01 oder B.Schmidt@diakonie-wl.de



Geschäftsstelle Weimar
Humboldtstraße 14 | Tel. 24 10 – 0
info@diakonie-wl.de
Sozialkaufhaus möbiLé | Tel. 85 01 71
Weimarer Tafel | Tel. 85 01 70



Stiftung Sophienhaus Weimar

Vorstandsvorsitzender Rektor Ramón Seliger,
Trierer Str. 2, R.Seliger@diakonie-wl.de, Tel. 24 10 – 0

Diakonie 

stiftung 
sophienhaus weimar

Seelsorge im Klinikum

Klinikseelsorgerin

Pfarrerin Dorothea Heller,
Tel. 03643 57 22 16,
d.heller@klinikum-weimar.de



Neugeborenensegnung: auf Anfrage direkt im Klinikum
Friedensgebet: mittwochs | 13 Uhr
Gottesdienst: sonntags | 10 Uhr

Wenn Sie Angehörige haben, die im Krankenhaus liegen oder selbst Patientin oder Patient sind und sich den Besuch der Seelsorge wünschen, geben Sie bitte dem Pflegepersonal Bescheid oder sprechen der Seelsorgerin D. Heller auf den Anrufbeantworter: 03643/572216.

Sie können auch gerne eine Email schreiben: D.heller@klinikum-weimar.de

Kreisstelle für Diakonie | Kirchenkreissozialarbeit

im Evangelischen Gemeindezentrum „Paul Schneider“,
Moskauer Str. 1a, 99427 Weimar

Beratungsstelle der Diakonie

Antje Odenthal, Dipl.-Sozialarbeiterin
Psychologische Einzel-, Paar- und Familienberaterin
Tel. 40 32 16 | Mobil 0151 54 10 00 66
kreisstelle@diakonie-wl.de



Wir leisten Einzelfallhilfe, sind in Netzwerken tätig und vermitteln bei Bedarf entsprechend weiter. Die Beratung ist kostenfrei und offen für jede Frage und Problemlage – unabhängig von Alter, Geschlecht, Religion und Nationalität.



Vorsitzender des Gemeindegemeinderates

Michael Schneider, Tel. 03643 83 39 14 , m.schneider@dachschneider.de

Sekretariat der Kirchengemeinde, Herderplatz 8, 99423 Weimar,

Henriette Rosenkranz Tel. 80 58 – 414, henriette.rosenkranz@ekmd.de;

Mo, Mi – Fr 9 – 14, Di 10 – 16 Uhr, weimar-evangelisch.de

Kirchenkreis Weimar-Apolda | Amt. Superintendentin Pfarrerin Sabine Hertzsch

Sekretariat: Tel. 80 58 – 40, kirchenkreis.weimar-apolda@ekmd.de

Mo – Fr | 8 – 14 Uhr, kirchenkreis-weimar.de

Kreisreferent für Arbeit mit Kindern, Jugend und Familien **Maik Becker**

Mobil 0173 3 57 76 07, maik.becker@ekmd.de



Stadtkirche „St. Peter und Paul“ (Herderkirche) | Herderplatz

Pfarrer Sebastian Kircheis, Tel. 9 00 88 37, sebastian.kircheis@ekmd.de

Pfarrerin Dr. Teresa Tenbergen, Tel. 80 58 – 445, Mobil 01578 5 61 58 50,

teresa.tenbergen@ekmd.de

KMD Johannes Kleinjung, Tel. 80 58 – 432, johannes.kleinjung@ekmd.de

Katechetin Birgit Kissmann, Tel. 03644 55 73 19, birgit.kissmann@ekmd.de

Sekretariat, Herderplatz 6, Öffnungszeiten: Mo – Fr | 9 – 13 Uhr

Maren Sieler, Tel. 80 58 – 415, maren.sielier@ekmd.de

Jakobskirche | Am Jakobskirchhof 9

Pfarrer Hardy Rylke, Tel. 80 58 – 420, Mobil 0172 9 74 23 55, hardy.rylke@ekmd.de

Kantorin Anne Hoff, Tel. 9 00 76 59, anne.hoff@ekmd.de

Vikar Dr. Volker Rabens, Mobil 0152 33 71 71 18, volker.rabens@ekmd.de

Kreuzkirche | Shakespearestr. 13 / Ecke Böhlastraße

Pfarrerin Anne Puhr, Mobil 0177 3 85 79 63, anne.puhr@ekmd.de

Kantorin Brigitte Kliegel, Tel. 42 12 68, brigitte.kliegel@ekmd.de

Gemeindepädagogin Evi Nachtigall, Mobil 0162 2 45 64 98,

eva-maria.nachtigall@ekmd.de

Ev. Gemeindezentrum „Paul Schneider“ | Moskauer Str. 1a (Weimar-West)

Pfarrer Peter Gümbel, Tel. 80 58 – 460, Mobil 0173 9 92 96 57, peter.guembel@ekmd.de

Johanneskirche, Tiefurter Allee 2c, siehe Pfarrer Kircheis, Stadtkirche

Sonnenhügel, Weimar-Nord, Bonhoefferstr. 73 a, siehe Pfarrer Rylke, Jakobskirche

Süßenborn, siehe Pfarrerin Puhr, Kreuzkirche

Kromsdorf und Denstedt, Pfarrer Marcus Victor, Tel. 51 10 15, Mobil 0173 5 61 50 09,

marcus.victor@ekmd.de

Gaberndorf, Tröbsdorf, Daasdorf a.B. siehe Pfarrer Gümbel, siehe Paul Schneider

Tiefurt, siehe Pfarrer Kircheis, Stadtkirche

Ettersburg, siehe Pfarrerin Puhr, Kreuzkirche

Schöndorf, Pfarrerin Charlotte Reinhold, Tel. 49 15 87, charlotte.reinhold@ekmd.de



Impressum

Herausgeber:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weimar

Herderplatz 8 | 99423 Weimar

Vorsitzender des Gemeindegemeinderates:

Michael Schneider

Geschäftsführender Pfarrer (V.i.S.d.P.):

Hardy Rylke

www.weimar-evangelisch.de

Redaktionsteam:

Maria Ewers, Peter Gümbel, André Poppowitsch, Henriette Rosenkranz, Hardy Rylke, Maren Sieler, Dr. Teresa Tenbergen

Kontakt: Gemeindebrief.Weimar@ekmd.de

Redaktionsschluss:

für die Ausgabe Mai ist der 2.4.2026

Layout: meine-kirchenzeitung.de

Belichtung & Druck:

Gemeindebrief Druckerei

29393 Groß Oesingen

Titelfoto:

Ostereier – gestaltet von Frieder Krannich

Foto: Frieder Krannich

Foto-Nachweise:

Guido Werner, Kirchengemeinde, Gütersloher Verlagshaus GmbH, Maren Sieler, Antje Odenthal, Fundus_1414_Peter Bernecker, privat, FUNDUS_9733_13_Simone Heidbrink, weltoffenes Thüringen, St. Michael's church Thuringia, EKM Gehörlosenseelsorge, Peter Gümbel, Johannes Falk e.V., Henriette Rosenkranz, Junge Gemeinde, Herderladen, Sandra Smailes/Diakoniestiftung, Pressestelle Hufelandklinikum

Preis:

1 Euro | Information über Abonnement per Tel. 80 58 – 415, maren.sieler@ekmd.de

Der Gemeindebrief erscheint mit freundlicher Unterstützung von:

smc.legal Rechtsanwälte PartmbB, Schlachthofstraße 4, 99423 Weimar | Tel. 86 57 – 0 smc.legal

Kontoverbindung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weimar

Geschäftskonto

Kontoinhaber:

Kreiskirchenamt Eisenach / Bukast Weimar

VR Bank Weimar eG

DE03 8206 4188 0103 0219 39

Spendenkonto

Kontoinhaber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weimar

Sparkasse Mittelthüringen

DE56 8205 1000 0301 0018 63

Anzeige



DAS LEBEN IST EINE LEIHGABE AUF ZEIT.

BESTATTUNGSINSTITUT

Dirk Dittmann

Karl-Haußknecht-Straße 24 · 99423 Weimar

Telefon 0 36 43 / 77 66 70 · Fax 0 36 43 / 80 16 29

Email: info@bestattungen-dittmann.de

In Ihren
schwersten
Stunden
stehe ich Ihnen
hilfreich
zur Seite.



